

Aktenzeichen: 7 AZR 200/00
Bundesarbeitsgericht 7. Senat

Urteil vom 21. Februar 2001
- 7 AZR 200/00 -

I. Arbeitsgericht
Hamburg

Urteil vom 14. Juli 1999
- 9 Ca 49/99 -

II. Landesarbeitsgericht
Hamburg

Urteil vom 23. Februar 2000
- 5 Sa 38/99 -

Für die Amtliche Sammlung: Ja
Für die Fachpresse: Ja

Entscheidungsstichwort:

Befristeter Arbeitsvertrag zur Vertretung

Gesetz:

BGB § 620

Leitsätze:

Die Einstellung eines Arbeitnehmers zur Vertretung eines zeitweilig ausfallenden Arbeitnehmers ist ein sachlicher Grund für die Befristung des Arbeitsvertrags mit der Vertretungskraft. Sofern nicht besondere Umstände vorliegen, kann der Arbeitgeber in Fällen der Krankheitsvertretung davon ausgehen, daß die zu vertretende Stammkraft zurückkehren wird.



[JLaw – Gesetze und Urteile](#)
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)

BUNDESGERICHTSHOF



7 AZR 200/00
5 Sa 38/99
Landesarbeitsgericht
Hamburg

BESCHLUSS

In Sachen

Beklagte, Berufungsbeklagte und Revisionsklägerin,

pp.

Klägerin, Berufungsklägerin und Revisionsbeklagte,

hat der Siebte Senat des Bundesarbeitsgerichts am 21. März 2001 beschlossen:

Das Urteil vom 21. Februar 2001 - 7 AZR 200/00 - wird in Nr. 2 des Tenors wegen offenkundiger Unrichtigkeit dahin berichtigt, daß das Urteil des Arbeitsgerichts Hamburg nicht vom 14. Juli 2000, sondern vom 14. Juli 1999 datiert (§ 319 Abs. 1 ZPO).

Dörner

Schmidt

Linsenmaier



[JLaw – Gesetze und Urteile](#)
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
([mobile App](#))



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)



[JLaw – Gesetze und Urteile](#)
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)